Mitteilungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **115 (1949)**

Heft 7

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

durch persönlichen Brief, Kontrolle über Mannschaftsersatz, Erledigung von Straffällen, Zensur der ankommenden und ausgehenden Post, Sorge für Nach- und Rückschub.

Daraus geht hervor, daß auch in der amerikanischen Armee der Einheitskommandant infolge der administrativen Verpflichtungen während und nach den Kampfhandlungen eine gewaltige Arbeit zu leisten hat. («Infantry Journal», Mai 1949, Z.)

MITTEILUNGEN

Exkursion nach der Normandie

Die Vereinigung Schweizerischer Nachrichtenoffiziere organisiert auch dieses Jahr (20.–28. August) eine Exkursion an die Invasionsküsten und auf die Schlachtfelder der Normandie mit Besichtigung des Kriegshafens von Cherbourg. Die Leitung haben Oberst D. Perret und Major Eddy Bauer inne. Die Teilnahme steht auch Offizieren, die nicht Mitglied der VSN. sind, offen. Programm und Anmeldungen bis 8. August 1949 durch Hptm. Wyß W., Moserstraße 16, Bern.

ZEITSCHRIFTEN

Schweiz

Revue Militaire Suisse

April 1949

Seinen allgemeinen Betrachtungen über Luftlandetruppen läßt Oberst D. Nicolas eine Spezialstudie folgen. Er beschreibt die englische Luftoperation in der Normandie in der Gegend N der Orne-Mündung durch die 6. britische Luftlande-Division. Aufschlußreich sind die Überlegungen, die zum Einsatz der Division als Flankenschutz führten, was eigentlich dem Wesen von Luftlandetruppen widerspricht. – L.-M. Sandoz beendet seinen Artikel über «Fatigue et surmenage» und gibt Mittel zu deren Bekämpfung bekannt. – Ein Briefwechsel von Hptm. Henri Monod weist auf interessante Einzelheiten des Aktivdienstes der eidgenössischen Truppen von 1815. Mit der Disziplin von Truppe und Offizieren war es, wie übrigens nach den vielen Jahren Kriegswirren verständlich nicht gerade gut bestellt.

Mai 1949

Fortsetzung von Oberst Nicolas «Britische Luftlandeoperation in der Normandie.» Die zur Verfügung stehenden Truppen setzten sich aus zwei Regimentern Fallschirmabspringern und einem Regiment Luftlandetruppen zusammen. Mit schweren Waffen war die Division schwach versehen. Es ist ohne weiteres klar, daß diesen Truppen nur eine sehr beschränkte Aufgabe zugewiesen werden konnte. Zwischen erster und zweiter Absprungswelle klaffte eine zeitliche Lücke von 15 (!) Stunden, obschon etwas mehr als 1000 Flugzeuge eingesetzt wurden. – Hptm. Sch. läßt sich zugunsten des Hohlstaudammes von Cleuson vernehmen. Es wäre inter-